

## Zuhause Schule – Wir halten die Stellung

Telefonate, Mails, Briefe, Ablage usw. die Verwaltung steht nicht still 😊. „Schule zu“ bedeutet für mich einerseits dass meine tägliche Arbeit fast ganz normal weiter läuft andererseits dass mein 10-jähriger Sohn M. zu Hause ist und ich beides unter einen Hut bringen muss, da mein Mann ebenfalls zur Arbeit geht. Also habe ich meine Arbeitszeit etwas „vorgezogen“ damit ich nicht zu spät nach Hause komme und M. darf ein wenig „ausschlafen“ und übt sich vormittags als kleiner Hausmann 😊 und auf dem Weg in die Selbständigkeit.

Mittag wenn ich nach Hause komme wartet fast täglich ein leckerer Snack auf mich mal ein Brötchen mal ein Obstsalat mal Wiener-Weintrauben-Spieße usw. das macht ihm großen Spaß mich damit zu überraschen!

Zurück zu unserer Schule, es ist schon komisch mit den leeren Gängen und der Ruhe im ganzen Haus / Gelände, sonst bin ich froh wenn die Tür vom Büro zu bleibt (Geräuschpegel auf den Gängen 😊 ) momentan lasse ich sie lieber die ganze Zeit offen damit ich ab und zu doch mal etwas höre.

Und wenn es mir zu ruhig und vielleicht etwas unheimlich ist dann nehme ich unseren Hund Buddy als „Wachhund“ mit. 😊

D.F.

---

In den ersten Tagen konnte ich die Ruhe der Schule genießen und war auch so mit „Corona-Schulschließungsmanagement“ beschäftigt, dass ich über die Situation nicht weiter nachdenken konnte. Ich dachte auch, es wird ruhiger mit der Zeit... Aber es sind so viele Sonderaufgaben zu erledigen und es tüttelt so viel Kram herein, dass wir gut beschäftigt sind. Die eigentliche Arbeit bleibt sogar oft liegen. Das überall angeratene Homeoffice ist auch keine Option, da das Schulamt und die Regierung die personelle Besetzung der Schulbüros „während der normalen Schulzeiten“ fordern. So fahre ich jeden Tag über die merklich leeren Straßen in die Schule und erledige meine Aufgaben.

Mittlerweile fühlt es sich ein bisschen komisch an in der Schule. Alle, die nicht Grundfunktionen aufrechterhalten müssen, bleiben inzwischen zu Hause. Ab und zu kommt mal jemand in die Schule, um etwas zu holen oder zu erledigen. Dann ist auch Zeit für ein kleines Schwätzchen. Aber der normale Schulbetrieb, die Kolleg\*innen und vor allem die Kinder fehlen sehr!

A. A.